

geld, Schulgeld, Corporations-Steuer und Strafen noch im Rückstand sind; mit dem An-
singen erkennt, daß wer innerhalb 14 Tagen
seine Schuldigkeit nicht bezahlt hat, sich alle
weitere Unannehmlichkeiten selbst zuzufrieden
habe. Schorndorf den 4. Juli 1867.

Alfdorf.

Fettwisch-Verkauf
am Mittwoch den 10. d. i. Nachmittags
2 Uhr 5 fette Kalbeln nebst 1 Kuh im
gutsässchenlichen Schloßhof.

Den 2. Juli 1867.

Freiherrl. vom Holz'sches Rentamt.

Stekken im Remsthale.

Schloßkeller-Verpachtung.

Nächsten Samstag den 6. Juli beab-
sichtigt die hiesige Heilanstalt 2 Keller
von 110 und 90 Fuß Länge und je 40
Fuß Breite, im Ganzen oder in Theilen
auf 3 — 6 Jahre zu verpachten, wozu
Liebhaber auf Nachmittag 1 Uhr freund-
lich eingeladen werden.

Verwaltung der Heilanstalt.

Privat-Anzeigen.


Hente Abend 5 Uhr:
Stand.



Schorndorf.

Dienstag den 9.
Juli wird von Mor-
gens 7 Uhr an im
House des Mezger-
meister Wacker hier

eine Fahrniß-Auktion gegen gleich baare
Bezahlung vorgenommen werden, wobei
vorkommt: 2 goldene Ringe, 1 silberne
Taschenuhr, Frauenkleider, Leinwand,

5 vollständige Betten, worunter 4 neue,
Betttewand, Zinn, Schreinwerk, 9 Fässer
verschiedener Größe, circa 4 Eimer 1866er

Wein und allgemeiner Hausrath.

Für die Kirchheimer Bleiche
werden noch bis Ende
September Bleichgegen-
stände entgegengenom-
men und wird von der

Herbstbleiche eben so reine und tadellose
Wagre wie von der Frühjahr und Som-
merbleiche zugesichert.

Christian Weitbrecht.

Ausgezeichnetes Ober-
länder

Lagerbier
hat vom nächsten Sonn-
tag an im Ausschank
Löble beim Bahnhof.

Reviere Adelberg.

Auktion am Mittwoch den 10. d. i. Nachmittags
2 Uhr 5 fette Kalbeln nebst 1 Kuh im
gutsässchenlichen Schloßhof.

Den 2. Juli 1867.

Freiherrl. vom Holz'sches Rentamt.

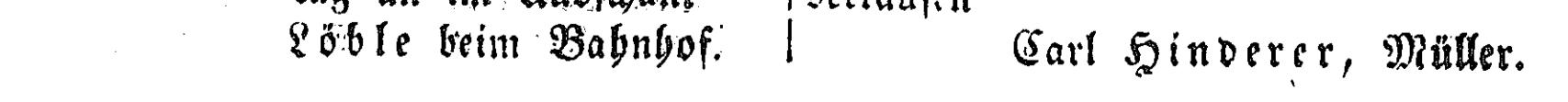
Stekken im Remsthale.

Schloßkeller-Verpachtung.

Nächsten Samstag den 6. Juli beab-
sichtigt die hiesige Heilanstalt 2 Keller
von 110 und 90 Fuß Länge und je 40
Fuß Breite, im Ganzen oder in Theilen
auf 3 — 6 Jahre zu verpachten, wozu
Liebhaber auf Nachmittag 1 Uhr freund-
lich eingeladen werden.

Verwaltung der Heilanstalt.

Privat-Anzeigen.



Hente Abend 5 Uhr:
Stand.



Schorndorf.

Dienstag den 9.
Juli wird von Mor-
gens 7 Uhr an im
House des Mezger-
meister Wacker hier

eine Fahrniß-Auktion gegen gleich baare
Bezahlung vorgenommen werden, wobei
vorkommt: 2 goldene Ringe, 1 silberne
Taschenuhr, Frauenkleider, Leinwand,

5 vollständige Betten, worunter 4 neue,
Betttewand, Zinn, Schreinwerk, 9 Fässer
verschiedener Größe, circa 4 Eimer 1866er

Wein und allgemeiner Hausrath.

Für die Kirchheimer Bleiche
werden noch bis Ende
September Bleichgegen-
stände entgegengenom-
men und wird von der

Herbstbleiche eben so reine und tadellose
Wagre wie von der Frühjahr und Som-
merbleiche zugesichert.

Christian Weitbrecht.

Ausgezeichnetes Ober-
länder

Lagerbier
hat vom nächsten Sonn-
tag an im Ausschank
Löble beim Bahnhof.

Reviere Adelberg.

Auktion am Mittwoch den 10. d. i. Nachmittags
2 Uhr 5 fette Kalbeln nebst 1 Kuh im
gutsässchenlichen Schloßhof.

Den 2. Juli 1867.

Freiherrl. vom Holz'sches Rentamt.

Stekken im Remsthale.

Schloßkeller-Verpachtung.

Nächsten Samstag den 6. Juli beab-
sichtigt die hiesige Heilanstalt 2 Keller
von 110 und 90 Fuß Länge und je 40
Fuß Breite, im Ganzen oder in Theilen
auf 3 — 6 Jahre zu verpachten, wozu
Liebhaber auf Nachmittag 1 Uhr freund-
lich eingeladen werden.

Verwaltung der Heilanstalt.

Privat-Anzeigen.

Hente Abend 5 Uhr:
Stand.

Schorndorf.

Dienstag den 9.
Juli wird von Mor-
gens 7 Uhr an im
House des Mezger-
meister Wacker hier

eine Fahrniß-Auktion gegen gleich baare
Bezahlung vorgenommen werden, wobei
vorkommt: 2 goldene Ringe, 1 silberne
Taschenuhr, Frauenkleider, Leinwand,

5 vollständige Betten, worunter 4 neue,
Betttewand, Zinn, Schreinwerk, 9 Fässer
verschiedener Größe, circa 4 Eimer 1866er

Wein und allgemeiner Hausrath.

Für die Kirchheimer Bleiche
werden noch bis Ende
September Bleichgegen-
stände entgegengenom-
men und wird von der

Herbstbleiche eben so reine und tadellose
Wagre wie von der Frühjahr und Som-
merbleiche zugesichert.

Christian Weitbrecht.

Ausgezeichnetes Ober-
länder

Lagerbier
hat vom nächsten Sonn-
tag an im Ausschank
Löble beim Bahnhof.

Reviere Adelberg.

Auktion am Mittwoch den 10. d. i. Nachmittags
2 Uhr 5 fette Kalbeln nebst 1 Kuh im
gutsässchenlichen Schloßhof.

Den 2. Juli 1867.

Freiherrl. vom Holz'sches Rentamt.

Stekken im Remsthale.

Schloßkeller-Verpachtung.

Nächsten Samstag den 6. Juli beab-
sichtigt die hiesige Heilanstalt 2 Keller
von 110 und 90 Fuß Länge und je 40
Fuß Breite, im Ganzen oder in Theilen
auf 3 — 6 Jahre zu verpachten, wozu
Liebhaber auf Nachmittag 1 Uhr freund-
lich eingeladen werden.

Verwaltung der Heilanstalt.

Privat-Anzeigen.

Hente Abend 5 Uhr:
Stand.

Schorndorf.

Dienstag den 9.
Juli wird von Mor-
gens 7 Uhr an im
House des Mezger-
meister Wacker hier

eine Fahrniß-Auktion gegen gleich baare
Bezahlung vorgenommen werden, wobei
vorkommt: 2 goldene Ringe, 1 silberne
Taschenuhr, Frauenkleider, Leinwand,

5 vollständige Betten, worunter 4 neue,
Betttewand, Zinn, Schreinwerk, 9 Fässer
verschiedener Größe, circa 4 Eimer 1866er

Wein und allgemeiner Hausrath.

Für die Kirchheimer Bleiche
werden noch bis Ende
September Bleichgegen-
stände entgegengenom-
men und wird von der

Herbstbleiche eben so reine und tadellose
Wagre wie von der Frühjahr und Som-
merbleiche zugesichert.

Christian Weitbrecht.

Ausgezeichnetes Ober-
länder

Lagerbier
hat vom nächsten Sonn-
tag an im Ausschank
Löble beim Bahnhof.

Reviere Adelberg.

Auktion am Mittwoch den 10. d. i. Nachmittags
2 Uhr 5 fette Kalbeln nebst 1 Kuh im
gutsässchenlichen Schloßhof.

Den 2. Juli 1867.

Freiherrl. vom Holz'sches Rentamt.

Stekken im Remsthale.

Schloßkeller-Verpachtung.

Nächsten Samstag den 6. Juli beab-
sichtigt die hiesige Heilanstalt 2 Keller
von 110 und 90 Fuß Länge und je 40
Fuß Breite, im Ganzen oder in Theilen
auf 3 — 6 Jahre zu verpachten, wozu
Liebhaber auf Nachmittag 1 Uhr freund-
lich eingeladen werden.

Verwaltung der Heilanstalt.

Privat-Anzeigen.

Hente Abend 5 Uhr:
Stand.

Schorndorf.

Dienstag den 9.
Juli wird von Mor-
gens 7 Uhr an im
House des Mezger-
meister Wacker hier

eine Fahrniß-Auktion gegen gleich baare
Bezahlung vorgenommen werden, wobei
vorkommt: 2 goldene Ringe, 1 silberne
Taschenuhr, Frauenkleider, Leinwand,

5 vollständige Betten, worunter 4 neue,
Betttewand, Zinn, Schreinwerk, 9 Fässer
verschiedener Größe, circa 4 Eimer 1866er

Wein und allgemeiner Hausrath.

Für die Kirchheimer Bleiche
werden noch bis Ende
September Bleichgegen-
stände entgegengenom-
men und wird von der

Herbstbleiche eben so reine und tadellose
Wagre wie von der Frühjahr und Som-
merbleiche zugesichert.

Christian Weitbrecht.

Ausgezeichnetes Ober-
länder

Lagerbier
hat vom nächsten Sonn-
tag an im Ausschank
Löble beim Bahnhof.

Reviere Adelberg.

Auktion am Mittwoch den 10. d. i. Nachmittags
2 Uhr 5 fette Kalbeln nebst 1 Kuh im
gutsässchenlichen Schloßhof.

Den 2. Juli 1867.

Freiherrl. vom Holz'sches Rentamt.

Stekken im Remsthale.

Schloßkeller-Verpachtung.

Nächsten Samstag den 6. Juli beab-
sichtigt die hiesige Heilanstalt 2 Keller
von 110 und 90 Fuß Länge und je 40
Fuß Breite, im Ganzen oder in Theilen
auf 3 — 6 Jahre zu verpachten, wozu
Liebhaber auf Nachmittag 1 Uhr freund-
lich eingeladen werden.

Verwaltung der Heilanstalt.

Privat-Anzeigen.

Hente Abend 5 Uhr:
Stand.

Schorndorf.

Dienstag den 9.
Juli wird von Mor-
gens 7 Uhr an im
House des Mezger-
meister Wacker hier

eine Fahrniß-Auktion gegen gleich baare
Bezahlung vorgenommen werden, wobei
vorkommt: 2 goldene Ringe, 1 silberne
Taschenuhr, Frauenkleider, Leinwand,

5 vollständige Betten, worunter 4 neue,
Betttewand, Zinn, Schreinwerk, 9 Fässer
verschiedener Größe, circa 4 Eimer 1866er

Wein und allgemeiner Hausrath.

Für die Kirchheimer Bleiche
werden noch bis Ende
September Bleichgegen-
stände entgegengenom-
men und wird von der

Herbstbleiche eben so reine und tadellose
Wagre wie von der Frühjahr und Som-
merbleiche zugesichert.

Christian Weitbrecht.

Ausgezeichnetes Ober-
länder

Lagerbier
hat vom nächsten Sonn-
tag an im Ausschank
Löble beim Bahnhof.

2915 Stück. Zusammenkunst auf dem verpachtet, wozu Liebhaber freundlich Rathaus beim Vogtshaus einlade.
Hohengehren den 6. Juli 1867.
R. Revieramt.

Förstamt Schorndorf.

Revier Adelberg.

Baumstüzen-Verkauf.

Am Freitag den 12. d. Ms. Nachmittags 1 Uhr werden im Staatswald Sauhag 1: 4000 Stück Baumstüzen versteigert werden.

Zusammenkunst auf der Schorndorf-Göppinger Straße am Unterberker Feld.

Adelberg, den 6. Juli 1867.

R. Revieramt.

Amtsnotariats-Bezirk Winterbach.

[Gläubiger- und Wärge-Verkauft.] Alle diejenigen, welche bei nachbemerkten Geschäften des diesseitigen Bezirks in irgend einer Beziehung betheiligt sind, werden hierdurch aufgefordert, ihre Ansprüche binnen 15 Tagen bei Gefahr ihrer Nichtberücksichtigung dieses anzumelden und rechthabend zu erweisen:

Adelberg:

Wilhelm Mürter, Schreiner, Eventualheilung, Georg Seizer, Bauer's Ehefrau, dlo.

Baierach:

August Fröscher, ledig, Realheilung, Michael Krapf, Johs. S. Taglöchner, Eventualheilung.

Bühlrohn.

David Kurz, vorm. Amtsdienner, Armen-Urf.

Höflinswach:

Michael Kurz, Webers Ehefrau, Eventualheilung.

Rohrbach:

Bernhard Schanbacher, Maurer, dlo. Thomas Baum's Ehefrau, dlo. Jacob Friedr. Bäbler, Weing., dlo. Jakob Ritter, Realheilung.

Schornbach:

Michael Häger, Armen-Urkunde. Bordewiesebach:

Michael Jeutter, Bauers Ehefrau von Birkenweibach, Nachholung der Eventualheilung.

Winterbach:

Jakob Müller, Kutschers Witwe, Realheilung, Gottlieb Kumpf, Zimmerm., Eventualheilung, Jakob Schiel, Weingärtner, Nachholung der Eventualheilung.

Den 5. Juli 1867.

R. Amtsnotariat Winterbach.

Löher.

Geradstetten.

Jagd-Verpachtung.

Die Ausübung der Jagd auf hiesiger Gemeinde-Markung wird am nächsten Mittwoch den 10. d. Ms.

Mittags 6 $\frac{1}{2}$ Uhr

auf hiesigem Rathause auf 3 Jahre

verpachtet, wozu Liebhaber freundlich Rathaus die Lieferung von 240 Quadratfuß Kleinfestplatten, sowie 35 Rossfassen Plastersteine verankordirt.

Den 5. Juli 1867.

Schultheißenamt.

Schorndorf.
Am nächsten Montag den 15. dieh Nachmittags 2 Uhr wird die Heuwaage auf weitere 3 Jahre auf dem Rathaus verpachtet werden.

Den 8. Juli 1867.

Hospitalpflege. Laur.

Schorndorf.
Die Herstellung des schadhaften Kelterbaums in der mittlern Kelter im Voranschlag von 44 fl. wird nächsten Mittwoch den 10. dieh auf dem Rathause verankordirt werden.

Den 8. Juli 1867.

Hospitalpflege. Laur.

Weissenstein,
Oberamts Geislingen
Schafswaide-Verpachtung.

 Die hiesige Sommerschaf-Waide, welche 400 Stück ernährt, wird am Mittwoch den 17.

Juli d. J. Vermittags 10 Uhr auf dem hiesigen Rathaus auf ein oder

drei Jahre verpachtet, wozu Liebhaber mit dem Anfügen eingeladen werden, daß in unmittelbarer Nähe der Waide ein Schafhaus zur Unterbringung der Heerde bei schlechter Witterung zur Verfügung steht.

Die Fachliebhaber haben beglaubigte Vermögenszeugnisse vorzulegen.

Den 5. Juli 1867.

Gemeinderath.

Vorstand:

Stadtschultheiß Baur.

Waldhausen
im Remsthal.

Schafswaide-Verpachtung.

 Die hiesige Win-terschafswaide, welche 300 Stück ernährt, wird am Mittwoch den 24.

Juli 1867, Vermittags 10 Uhr wieder auf 3 Jahre verpachtet werden.

Schultheißenamt.

Schuhmann.

Uterwach.
Am Mittwoch den 10. dieh, Vor-

mittags 11 Uhr werden auf hiesigem Rathaus die Lieferung von 240 Quadratfuß Kleinfestplatten, sowie 35 Rossfassen Plastersteine verankordirt.

Den 4. Juli 1867.

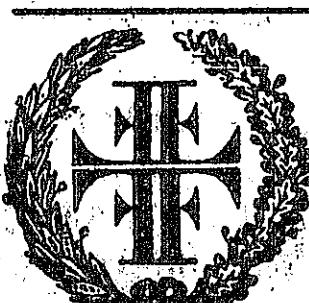
Schultheißenamt.

Privat-Anzeigen.

Schorndorf.

Thierschutzverein.
Die Mitglieder des Thierschutzvereins werden wiederholt ersucht, die pro 1. Juli 1867 versallenen Jahresbeiträge von 30 fr. einzufinden.

Ast. Baur.



TuRn-Verein.
Dienstag den 9. Juli,
Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr,
Versammlung in der Krone.
Der Vorstand.

Mittwoch den 10. Juli
auf dem Engelberg.

Wehe!

dem Diebe, der sich so geringen und schmälichen Gewinns wegen erfreut, die Grabsätteln seiner Bürgen zu bestehlen!

Magde er sic prüfen, ob ihm keine geweihte Stätte, die er durch seine niedrige Denk- und Handlungsweste entweicht, auch zur Ruhestätte werden könne, wie Anden? so wird ihm sein böses Gewissen mit "Nein" antworten, und gewiß werden ihm später Reue und gerechte Strafe nachfolgen!

Die Fachliebhaber haben beglaubigte Vermögenszeugnisse vorzulegen.

Den 5. Juli 1867.

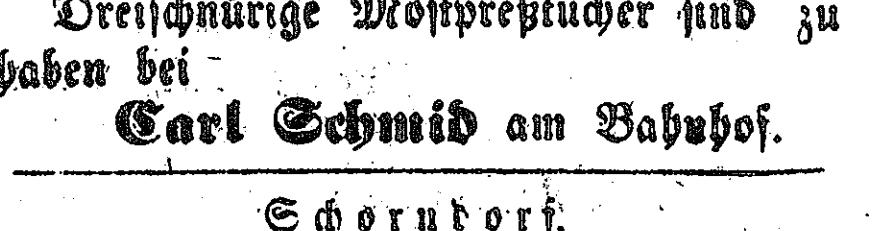
Gemeinderath.

Vorstand:

Stadtschultheiß Baur.

Waldhausen
im Remsthal.

Schafswaide-Verpachtung.

 Die hiesige Win-terschafswaide, welche 300 Stück ernährt, wird am Mittwoch den 24.

Juli 1867, Vermittags 10 Uhr wieder auf 3 Jahre verpachtet werden.

Schultheißenamt.

Schuhmann.

Uterwach.
Am Mittwoch den 10. dieh, Vor-

Schorndorf. Photographische Anstalt

von Sch. Huf, bei Herrn Zeugsmied Maier.

Aufnahmen können zu jeder Tageszeit, sowie bei jeder Witterung stattfinden. Für gute Ausführung wird garantiert.

Sch. Huf.

Gegen gesetzliche Sicherheit hat 200 fl. Pflegesatzgeld, sogleich auszuleihen

Karl Gr. Rieß.

Ebersbach.

Eine noch in sehr gutem Zustand befindliche starke Postpresse mit 2 Spindeln samt Mahlstrog, Stange und Stein, sowie eine Camera obscura hat zu verkaufen

G. Euchner, Sailormeister.

Grumbach.

Vorzüglichen Weizenbrauntwein die Maas zu 24 und 30 fl. empfiehlt Immanuel Gottlob Fischer.

Ober-Urbach.

Einen Jungen nimmt in die Lehre Pflanzen Schwarz, Bäcker.

Walmannsweiler.

Einen Lehrling von ordentlichen Eltern nimmt bis Jakobi in die Lehre mit oder ohne Lehrgeld.

Dreher Schultheiss.

Eichenbach.

Unterzeichneter hat zu verkaufen: 1 Fass von 3 $\frac{1}{2}$, Eimer, 2 Füll-

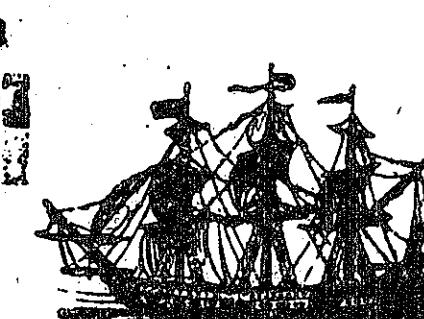
ling von 24 lmi und 1 Eimer, 1 Kelterngölze samt Tretzesschirr,

1 Mahlstrog samt Stein, einen Ochsenwagen und kommt solches am Jakobi-Feiertag, Nachmittags 1 Uhr in Aufstreich. Nik. Dethinger.

Adelberg.

Auswanderer
und Reisende nach Amerika

finden pünktliche und regelmäßige Beförderung auf den rühmlichst bekannten Post-Dampfschiffen, sowie auf dreimastigen Segelschiffen erster Classe und können Verträge zu den laufenden billigsten Uebersahrtspreisen jederzeit abgeschlossen werden



bei dem obrigkeitlich concessionirten Agenten Sternpirith Schaal.

Schorndorf.

Korsettweber-Gesuch.

25 Korsettweber finden noch Beschäftigung in dem Korsetten-Geschäft der Herrn D. Rosenthal & Cie.

Georg Hüttelmaier,
Fabrikmeister.

Mechaniker-Gesuch.

Züchtige, auf Nähmaschinen geübte Mechaniker finden bei gutem Verdienst dauernde Beschäftigung in der

Nähmaschinenfabrik von Bassermann und Mondt in Mannheim.

Den zweiten Schnitt hohen Alces von 2 $\frac{1}{2}$, Viertel in der Steinhalde verkauft. Ein möblirtes Zimmer für einen ledigen Herrn ist zu vermieten. Näheres bei J. Daimler in der Vorstadt.

der Redaktion.

Ausverkauf

eines Spezereiwarenlagers.

Wegen Abzugs von hier ist der Unterzeichnete gesonnen sein gut eingerichtetes durch alle Rubriken gehendes Spezereiwarenlager dem Verkauf auszugeben und zwar am Montag den 15. Juli und die darauf folgenden Tage von je Morgens 8 Uhr an. Wonach auch noch sonstiger allgemeiner Hausrath vorkommt.

Herb, Krämer.

Fässer-Verkauf.

2 in Eisen eingedrehten Fässern im Gehalt von 10 und 1 Eimer werde ich am Auftritt nächstens Samstag den 13. Juli Vormittags 10 Uhr im Auftritt zum Verkauf bringen, wozu Liebhaber eingeladen werden.

Christian Weitbrecht.

Rothgerber Will in der Vorstadt verkauft 2 Eimer guten Most und gibt auch Wein ab.

Den zweiten Schnitt hohen Klee von 1½ Eimer Acker im Zauber verkauft der Obige.

Kappwirth Schwieger will am nächsten Montag den 13. Juli Vormittags 2 Uhr folgende Güterstücke auf dem Rathaus im Auftritt verkaufen:

Necker: ungefähr 3½ Eimer im Hammerstrahl, ½ M. 11 Rth. in der ök. Straße, ½ M. 29 Rth. beim Niederknabben, 1½ M. 24 Rth. im gräfigen Weg, 1½ M. 29 Rth. im Frankenthal, ½ M. 3 R. im Scheindobel, 2½ M. 13 R. im Holzberg, ½ M. 4 Rth. daselbst, ½ M. 6 Rth. in der Steinbacher, ½ M. 22 Rth. in der Grashalden;

Wiesen: 1 M. 38 Rth. im Ziergarten, ½ M. 5 R. auf der Erlen, ½ M. 12 Rth. daselbst, ½ M. 14 R. das, 1 M. 36 R. das, 1½ M. 11 R. das, ½ M. 21 R. das, ½ M. 32 Rth. das, ½ M. 11 R. das, ½ M. 45 Rth. im Namßbach. Kaufe können vordringig jeden Tag abgeschlossen werden.

Ungefähr 3 Eim. Baumgut im Niedenbach sowie auch eine ganz gute Mostpresse hat zu verkaufen.

G. Berndtges Wittwe.

Ungefähr 2 Morgen Baumgut im Hungerthal welches durch ganz gut in zwei Theile geheilt werden kann, hat zu verkaufen.

Wilk. Berndtger.

Beutelsbach.

Es sind mir 2 gute

Mostpressen

samt Mahlrohr und Stein entbehrlich geworden, welche ich am Mittwoch den 10. d. Nachmittags 1 Uhr an den Meistbietenden verkaufen werde. Zugleich kommen 4—5 gute Fässer von 1½ bis 4 Eimer zum Verkauf. Liebhaber sind auf obigen Tag und Stunde eingeladen.

Oberbörke.

Zwei Doppelfässer und eine einfache Mostpresse mit eiserner Spindel hat zu verkaufen.

Zimmermann Unrath.

Eisenwaren.

Einen jungen wohlverzogenen Menschen

nichts gleich in die Lehre.

B. Decker, Glaschner.

Oberbörke.

Auf-Hofguts-Verkauf.



Der Unterzeichnete ist willens sein besitzendes Anwesen bestehend in einem großen, gut eingegliederten zweistöckigen Gebäude, worin sich zwei Wohnungen, 2 Scheuren, 2 Vieh-, 2 Schafstallungen und 2 gewöhnliche Keller befinden, 1 Back- und Wäschhaus mit Holzremise.

Etwa 20 Morgen Garten Acker und Wiesen am

Montag den 13. Juli 1867.

Nachmittags 1 Uhr wird auf hiesigem Rathaus im ök. Bereich dieses Hausmittels! Dazu ist der Preis ein so mäßiger, daß sie für Seidermann zugänglich sind und wir keinen Anstand nehmen, dieselben allseitig zu empfehlen.

Den 11. Juli 1867.

Christian Höberle.

Fruchtreise.

Winnenden am 4. Juli 1867.

Hab Fach.

Etwa 20 Eimer sehr guten glanzhaften Apfelmast hat zu verkaufen.

D. Fritz, Färber.

Es werden auch kleinere Quantitäten per Zwi zu 1 fl. 15 kr. abgegeben.

Der Obige.

Den 8. Juli 1867.

Christian Höberle.

Haubensbach.

10 Eimer sehr guter Apfel-

most sowie 3 Flaschen vorzüglichem Obstwein-Kranntwein hat zu verkaufen.

Carl Hinterer, Müller.

Schorndorf.

Es wird noch auf Gottlob eine Magd gesucht die sich über Treue, Fleiß und soliden Sinn ausweisen kann.

Wirtes bei

der Redaktion.

Grumbach.

2 Obstmühlsteine samt Stange 24 long hat zu verkaufen.

Müller Hahn.

Gegen die in mehr oder weniger heftiger Form auftretenden Erkältungen der Respiration Organe, wie Rauheit im Halse, Heiserkeit, Hustenreiz u. s. w. finden wir die verschiedensten Hausmittel als Bonbons, Pastillen, teure Syrupen und Extrakte empfohlen. Da das Sorgfältig in diesen Artikeln durch die Spekulation ein sehr vielseitiges geworden, so ist dem leidenden Publikum bei der Wahl einige Vorsicht dringend anzuraten. Unbedingter Vorsprung gehört wohl vor allen den Stollwerck'schen Brust-Bonbons.

Ein Jahr als 25-jähriges Bestehen, mindestens

Approbation, fass sämmtlicher Staaten,

zahllose Empfehlungen von Aerzten, und

Consumenten, so wie die verkannten Preiss- und Ehren-Medaillen, wie kein

weiteres Fabrikat sie aufzuweisen hat,

sind die thatsächlichsten Beweise der Vorzuglichkeit dieses Hausmittels!

Dazu ist der Preis ein so mäßiger, daß sie für

Seidermann zugänglich sind und wir keinen

Anstand nehmen, dieselben allseitig zu empfehlen.

Zeitung für Stadt und Land.

Amtsblatt für den Oberamts-Bezirk Schorndorf.

№ 54.

Samstag den 13. Juli

1867.

Amtliche Bekanntmachungen.

Schorndorf.

Nach einem Erlass der R. Kreisregierung vom 5. d. Ms. 3. 3. 1867 ist dem Elementarlehrer Eisenmann am Gymnasium zu Heilbronn die Erlaubnis zur Vornahme von Orgelbaurevisionen erteilt worden, was auf diesem Wege zur öffentlichen Kenntnis gebracht wird.

Den 11. Juli 1867.

R. Oberamt. 3ais.

Berichtigungen.

In der oberamtlichen Bekanntmachung vom 8. d. Amtsblatt № 53 betreffend die Bezeichnung der Einquartierungskosten soll es statt 2 fl. 12 kr. Taggeld für den Ortsvorsteher 1 fl. 12 kr. heißen.

Schorndorf den 14. Juli 1867.

R. Oberamt. 3ais.

Forstamt Schorndorf.

Revier Höhengehren.

Grabe und Planirungsarbeit 155 fl. 42 kr.

Maurer- und Steinhauser-Arbeit 449 fl. 5 kr.

Zimmerarbeit 57 fl. 20 kr.

Chausseearbeit 158 fl. 12 kr.

auf dem Rathause in Unterurbach verankordert, wozu Liebhaber eingeladen werden.

Den 10. Juli 1867.

Oberamtspflege.

Fuchs.

Forstamt Lorch.

Revier Welzheim.

Nutz- und Brennholz-Verkauf.

Am 22. d. Ms. aus Thann, Rübländer, Buch, Mühl-

sersgehrn, Hans-

dobel: 3½ Kläster tannen Spaltholz,

37½ Kläster buchene Scheiter, 17½ Kläster ditto Prügel, 34 Kläster tannene Wellen.

Am 16. d. Ms. Vormittags 10 Uhr wird die Errichtung einer gewölbten Brücke

über den Bärenbach, Markt-

ung Unterurbach im Kostenveranschlag von 820 fl. 19 kr. und zwar:

hau, Kohlgehren: 1½ Kläster tannen Spaltholz, 15½ Kläster buchene Scheiter, 13½ Kläster ditto Prügel, 1¾ Kläster birkene Scheiter, 3 Kläster dvo. Prügel, ¼ Kläster erlene Scheiter, ¾ Kläster ditto Prügel, 1 Kläster aschene Scheiter, 7½ Kläster Nadelholz-Scheiter, 10½ Kläster ditto Prügel, 68 Kläster Anbruchholz.

Am 24. d. Ms. aus Forst, Rothmad, Perchenholz, Thonholz, Schweizergehren: ½ Kläster Pfahlholz, 8½ Kläster tannen Spaltholz, 5 Kläster buchene Scheiter, 7½ Kläster dvo. Prügel, 7½ Kläster Nadelholz-Scheiter, 40½ Kläster ditto Prügel, 96½ Kläster Anbruchholz, 1½ Kläster tannene Rinde.

Zusammenkunft je Vormittags 8 Uhr am 22. in Rübländer, am 23. beim Brauntweinhäusle, am 24. bei der Kreuzstraße im Forst.

Lorch, den 4. Juli 1867.

Königl. Forstamt.

Paulus.

Forstamt Lorch.

Revier Lorch.

Brennholz-Verkauf.

Am 15. d. Ms. in Staffelgehren noch weitere 30½ Kläster Nadelholz-Scheiter, 17 dvo.

Prügel, 43½ Kläster Anbruchholz, 1½ Kläster tannene Rinde.

Lorch den 9. Juli 1867.

Königl. Forstamt.

Paulus.

Schorndorf.

Gewerbesteuersatz.

Diejenigen Einwohner, welche hinsichtlich der Gewerbesteuer irgend ein Auflegen haben, können solches am

Frankfurter Cours.

vom 5. Juli 1867.

10. C. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100. 101. 102. 103. 104. 105. 106. 107. 108. 109. 110. 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316.